

Halle und Umgebung.

Salts a. S., 27. Oktober.

Ein Pfandbriefamt

Für unsere Provinz ins Leben zu rufen, ist seit langem der Plan des Provinzial-Verbandes der Haus- und Grundbesitzervereine. Namentlich auch von Halle aus hat das Projekt...

Sehte kommt die Nachricht, daß unsere Nachbarstadt Magdeburg auf diesem Gebiet selbständig vorgehen will.

Magdeburg, 26. Okt. Der hiesige Magistrat schlägt die Schaffung eines städtischen Pfandbriefamtes zur Verleihung des Realcredits für die Hauseigentümer vor.

Umgebung der Schankkonzession.

Ein hiesiger Schankwirt hatte sich, da er die Konzession nicht erhalten hatte, von einem Möbeltransporteur in dessen Schankwirtschaft in der Salzberstraße als angeleglicher Vertreter einschreiben lassen.

Das Schöffengericht sprach indes beide frei, da eine Umgehung der Schankkonzession nicht vorzuliegen scheint. Anderer Ansicht war die Strafkammer.

Die firma des Gewerbetreibenden.

Wer die Konzession hat, gibt den Namen. M. Das Kammergericht hatte sich mit der Auslegung des § 15a der Gewerbeordnung zu beschäftigen, welcher u. a. vorschreibt, Gewerbetreibende, welche einen offenen Laden haben oder Gast- oder Schankwirtschaft betreiben, sind verpflichtet, ihre Familiennamen mit mindestens einem Vornamen an der Außenseite oder in dem Eingang des Ladens oder der Wirtschaft in leicht lesbarer Schrift anzuhängen.

Ueberlandzentrale Saalkreis-Bitterfeld. Uns wird geschrieben: Bei der Elektrischen Ueberlandzentrale Saalkreis-Bitterfeld ist nach kaum einhalbjährigem Bestehen die Beteiligung eine solche, daß die Durchführung des Projektes

als geichert erscheint. Es ist das ein Zeichen für das Interesse, welches von Seiten der Landwirtschaft, der durch die Einführung der Elektrizität eine billige und bequeme Betriebskraft entsteht, dem Unternehmen entgegengebracht wird.

In der letzten gemeinschaftlichen Sitzung dieser beiden Organe ist unter anderem auch ein Tarif über die Kosten des elektrischen Licht- und Kraftstromes genehmigt worden.

Die Vertreter sind ermächtigt, Beitrittserklärungen und Beteiligungserklärungen zur Genossenschaft entgegenzunehmen.

Durchreise des Zaren.

In der vergangenen Nacht um 12.3 Uhr traf der Kaiser von Rußland, auf der Rückreise von Italien kommend, auf dem hiesigen Personenbahnhof ein.

Es waren wieder in der bekannten Art Vorsichtsmaßregeln getroffen. Ein hartes Polizeiaugebot kontrollierte weithin die Bahnhofstraße.

Das Parteisekretariat der freisinnigen Volkspartei

und des liberale Wahlbureau befinden sich von heute ab Mittelstraße 14/15 im Augustinerbräu.

Ein Kind von der Elektrischen totgefahren.

Ein bebauerlicher Unglücksfall, bei dem ein Knabe sein Leben lassen mußte, hat sich gestern auf der Stadtbahnhofstraße Hauptbahnhof-Bahnhof Trotha ereignet.

Der Wagenführer Naumann I der Stadtbahn war gestern vormittag 10 1/2 Uhr mit Motorwagen Nr. 14 auf der Fahrt vom Bahnhof Trotha nach dem Hauptbahnhof.

Mode und Geschmack.

IV. Vortrag von Frau Oppels-Legband zur „Geschmacksbildung des Kaufmanns“.

Die Vortragende befahte sich lebhaft mit der Mode in der Frauenkleidung. Sie rügte die blinde Uebernahme der französischen Mode in allen Teilen Europas.

Kirchenwachen zu St. Georgen.

In den Kirchenrat wurden gewählt: Schulleiter Göll, Mittelschullehrer Köhler, Kaufmann Paul Merrens, Profurst Peter, Direktor Kaulsch; in die Gemeinde-Vereinigung: Bleichschmiedemeister Bantelmann, Wertmeister Beyer, Klempnermeister Brecht, Kaufmann Bresschneider, Dr. med. Frid, Fabritz.

bisher E. Gröb, Mittelschullehrer Heiligstedt, Schneidermeister Hönig, Dr. med. Kogel, Bureauvorsteher Kupferschmidt, Postler Ladewig, Direktor Kaulsch, Glasermeister Noack, Tischlermeister Preller, Maurermeister Risse, Restaurateur Nothe, Mittelschullehrer Rosenbaum, Rentier Weber.

Emorgelte Zeugengebühren.

Zur Warnung sei folgender Fall mitgeteilt: Der Studenmacher Franz Waldmann aus Iversgehofen war am 16. Juni d. J. in einer Straßsade in Eriurt als Zeuge vernommen worden.

Wegen Betrugs im irreführenden Rüdliche wurde der Angeklagte zu der in diesem Falle geringsten gesetzlich zulässigen Strafe von 3 Monaten Gefängnis verurteilt.

Verbranntes Gewerksch.

In der vergangenen Nacht brach in dem Stallgebäude des Grundbesitzes Alte Leipziger Chaussee 3 auf bisher unaußerliche Weise Feuer aus.

Die Feuerwehr wurde nicht requiriert.

Gastspiel des „Großen Oberbayerischen Bauerntheater“ im Apollotheater.

Im November kommt das hier von seinem vorjährigen Gastspiel her bestens bekannte und beliebte „Große Oberbayerische Bauerntheater“ unter persönlicher Leitung und Mitwirkung seines vorstellenden Direktors Herr Michael Derong zu einem kurzen Gastspiel in das Apollotheater.

Das Ensemble führt ihre eigenen Mitgearbeiteten Dekorationen und Requisiten mit sich; es sind für die Ausstattung der Bühne bereits zwei Ellenbahnwagen hier eingetroffen.

Enteignung von Grundeigentum.

Zum Zwecke der Enteignung des von den Grundbesitzern Leipzigerstraße 105 und 106 und Große Märkerstraße 2 hier stadtlinienmäßig zur Straße entfallenden Landes in Größe von 17 Quadratmeter bzw. 12 Quadratmeter in der Leipzigerstraße und zwei Quadratmeter in der Großen Märkerstraße stand gestern Nachmittag ein vom Kommissar des Königl. Regierungspräsidenten Herrn Regierungsrath Engelbrecht wahrgenommener Termin an.

Die Grasungung des in Halle-Cröllwitz unterhalb des Trothener Wehres auf dem linken Saaleufer belegenen sogen. Cröllwitzer-Saaleangers von etwa 2 Hektar 50 Ar Größe soll auf die Zeit vom 1. April 1910 bis 31. März 1915 verpachtet werden.

Im Provinzial-Obstgarten in Niemitz ist seit gestern eine Dauerausstellung von Äpfeln und Birnen aufgebaut, die von jedermann besichtigt werden kann.

Durchschnittspreis für Halle, Magdeburg und Eriurt Als häufige Preile für Fleisch im Wochendurchschnitt ergeben sich für die erste Hälfte des Monats Oktober für 1 Kg. Rindfleisch Halle 1,69 Mk., Magdeburg 1,80 Mk., Eriurt 1,51 Mk.;

Gerhart Hauptmann, der heute abend hier in Halle eigene gedruckte Dichtungen liest, hat ein neues Stück vollendet, das in der nächsten Saison im Berliner Leistungstheater seine Uraufführung erlebt.

Annahmen bei jeder Witterung.

Advertisement for H. C. Weddy-Pönicke, featuring 'Grossen Herbst-Spezial-Angebote' and 'Sehr billige Preise!'. Includes address: Leinenhaus - Wäschefabrik, Leipzigerstrasse 6, part., I., II. and III. Etage.

Romdie, „Die Katten“ betitelt. Das Milieu ist das des „Zukunftsmenschen“, die Hauptpersonen sind verlorene Subjekte.

Stadttheater. Otto Ernst's Romdie „Jugend von heute“, die in stotter Darstellung einen großen Heiterkeitserfolg erzielte, wird am Donnerstag zum letzten Male gegeben. — In der Freitags-Aufführung des „Dobron“ singt Herr Lehmann die Partie des Hain. — In Vorbereitung, Sonnabend: „Die Quisboms“ (Dietrich von Quisbom; Herr Friedrich). Sonntag nachmittag 3 1/2 Uhr Freudenopferstellung: „Der Waffenmied“, abends 7 1/2 Uhr „Die Föhler-Christi“.

Die Föhler-Christi, das liebliche netliche Kind mit dem Melodienkranz, den Georg Jarno um das Haupt der Kleinen gewoben, entzückt auch wieder — bei der dritten Aufführung im Stadt-Theater — die Halleischen Operettenfreunde. Unter Weiskanz' Redens-temperamentreichem Direktionssepter leuchten und blühen die Weisen aus dem Wiener Wald. Fr. Ströbner, die prächtige, schöne Soubrette, schenkt wieder die Seele des Abends. Das Theater war nahezu ausverkauft. — P. 1.

Neues Theater. Am Mittwoch ist Familienabend bei kleinen Preisen. Charlotte Birch-Pfeffers „Die Maie aus Lomooob“. Am Donnerstag wird Karl Wittichs „Der Klapperstorch der Königin“ zum fünften Male wiederholt. Die nächste Aufführung von Henry Battelle: „Das nackte Weib“ ist für Freitag angesetzt. Die Proben zu Max Drevers „Des Farmers Tochter aus Strelora“ sind im Gange, jedoch die Premiere bestimmt am Sonntag stattfindend sein.

Domkonzert. Auf die in der heutigen Ausgabe erschienene Bekanntmachung über das am Sonntag, den 7. November d. J., abends 5 Uhr in der Domkirche stattfindende Konzert, welches der Domkirchen-Chor aus Anlaß seines 25jährigen Bestehens veranstaltet, machen wir hierdurch noch besonders aufmerksam.

Richard Wagner-Konzert von Orchester der Oper im Zoologischen Garten. Vielesach geäußerten Wünschen Rechnung tragend, ist für nächsten Freitag nachmittag die Veranstaltung eines solchen „Richard Wagner-Konzertes“ geplant. Herr Obermusikmeister Wiegert ist als vorzüglicher Interpret Wagnerischer Kompositionen zum Genusse bekannt, so daß den Besuchern des Konzertes ein wirklicher Kunstgenuss gemächlich wird. Es gelten die gewöhnlichen Eintrittspreise.

Viederabend von Julia Mosz-Gmeiner. Das von der gelehrten Künstlerin für ihren am nächsten Freitag in den „Kaiserläden“ stattfindenden Wiederabend aufgestellte Programm ist wieder ein vornehmes und gehaltvolles. Selbstverständlich nimmt Franz Schubert (Julia Mosz-Gmeiner tritt in als eine der besten Schubert-Sängerinnen) im Programm mit acht seiner herrlichsten Lieder einen breiten Raum ein. In der Mitte des Programmes stehen zwei Manuskript-Lieder von Manfred Gurlitt, sowie drei Lieder ihres Meistervorgängers Eduard Behm und seinen Nachfolger bilden vier der schönsten Lieder von Hugo Wolf, als dessen begeisterte Interpretin die Künstlerin ja auch hier schon bekannt ist. Ein an aussergewöhnlich Kunstgenüssen reicher Abend ist also gewährleistet. — Billets in der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch.

Konzert Elie Sievert und Dr. Hingze-Reinhold. Wie schon kurz berichtet, veranstalten genannte Künstler am 4. November ein Konzert im LogenSaal, Paradeplatz 4. Zu Fräulein Sievert sollen die heiligen Musikfreunde eine Künstlerin kennen lernen, die, wie aus vorliegenden Berichten ersichtlich, mit angenehmer, sympathischer Stimme eine höchstwichtige Vortragskunst verbindet. Der mitwirkende Pianist Bruno Hingze-Reinhold zählt zu unsern besten Pianisten. Billetverkauf bei Heinrich Hothan.

Ramond Klavierabend-Verlegung. Schon am 26. September war der diesjährige Beethoven-Klavierabend von Frédéric Ramond für den 25. November angelegt worden. Da nun aber Raoul v. Koczalski ohne jede Rücksichtnahme auf diesen Abend einer seiner Chopin-Abende gelegt hat, ist Herr Ramond (um zwei Pianisten-Konzerte an einem Abend zu verhindern) zu dem Entschluß gekommen, seinen Beethoven-Abend auf den 21. Januar zu verlegen. Billetnormierungen können schon jetzt in der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch erfolgen.

Orchester-Musik-Verein. Ganz der modernen Orchester-musik war der vorerwähnte 2. Vereinsabend im „Kronprinzen“ gewidmet, der aber auch die schon oft gerühmte Leistungsfähigkeit unserer Oper-Kapelle als Konzertorchester und das hohe künstlerische Streben ihres Leiters, Kap. Obermusikmeisters D. Wiegert in das hellste Licht setzte. Als Neuheiten brachte der Abend eine Ouvertüre „Die Viertel der Minute“, ein geistreich erfundenes und glänzend instrumentiertes Werk und eine gleichfalls effektreiche Tarantelle aus Rens's „Don Quixote“. Vielen Beifall fand auch die geistvolle Aereklus-Suite von Sibels, deren Bekanntheit uns Hallenler Eduard Mörike im vorigen Winter machen ließ, sowie das Worspiel „De Deluge“ von Saint-Saens, dessen Violinolo der Primaceiter der Kapelle mit schönem Ton und eindringlichem Vortrag spielte, und Kralingers Zaubergarten und Blumenmädchen-Szenen aus „Raffa“ von Wagner. Ein schöner Abend, für den die Höflichkeit Herrn Wiegert lauten Beifall spendete. Der 3. Vereinsabend wird ausschließlich klassische Orchesterwerke bringen. Anmeldungen zur Mitgliedschaft in dem nun 97 Jahre lang einen achtunggebietenden Faktor des Halleischen Musik-

G. Henneberg, Zürich
Direkte Bezugsquelle von Seidenstoffen jeder Art.
Schnell vollzogen! — Verlangen Sie Muster!

lebens blühenden Orchester-Musik-Verein nimmt die Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch entgegen.

Fly-Cumberbund wird, wie wir bereits mitteilten, am Donnerstagsabend nochmals einen Experimentavortrag in den „Kaiserläden“ veranstalten. Mehrfachen Anregungen entsprechend wird er sich an diesem Abend etwas eingehender als das letzte Mal gefach, über seine Stellung zum Spiritismus äußern. Außerdem wird Fly-Cumberbund, um jedem Geschmack Rechnung zu tragen, mehrere neue antipiritistische Experimente durchführen und auch erläutern. — Vorerprobungen sind wieder in der Hofmusikalienhandlung Hothan sowie in den Zigarrengeschäften Steinbrecher & Kasper und Max Stöge Rasch, erhältlich. (S. Theater.)

Buch-Reuter-Abend. Daß der mit Recht als gewandter Eimer der besten Buch-Rezitatoren anerkannter Vortragredner August Schacht neben Wilhelm Buch, selbst auch Freis Reuter an seinen Vortragenden zu Worte kommen läßt, hat sich nach den in anderen Städten mit diesen neuen Abenden erzielten Erfolgen als eine sehr glückliche Idee erwiesen — überall quittiert das Publikum mit fröhlichem Beifall über die unter gleichzeitiger Vorführung von über 250 Lichtbildern gebotenen Genüsse. Das war a. B. erst vorgestern in Frankfurt a. M. der Fall. Billets für den am 3. November in den „Kaiserläden“ stattfindenden Buch-Reuter-Abend in der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch.

Marktpreise

der Woche vom 17. bis 23. Oktober 1908
nach den Ermittlungen der Markt-Kommission.

Gegenstand	Verkaufs-Einheit	Hochst.		Niedrigst.		Mittlerer d. h. üb.	
		46	4	46	4	46	4
Weizen	mitl.	100 Mgr.	21 57	21 33	21 47		
	mitl.		21 20	21 03	21 13		
	gering.		21 90	21 70	21 85		
Roggen	mitl.		17 47	17 03	17 18		
	gering.		16 75	16 40	16 65		
Gerste	mitl.		19 00	18 33	18 60		
	gering.		17 15	17 00	17 05		
Hafer	mitl.		16 73	16 03	16 68		
	gering.		16 40	16 25	16 33		
Erbsen (Wintererbsen)			27 00	25 50	26 02		
Erbsen (Sommererbsen)			30 30	29 30	29 30		
Speiseerbsen			30 00	24 25	29 00		
Erbsen (Wintererbsen)			38 50	37 00	38 00		
Wickelflocken			5 00	4 00	4 50		
Nichtkohl			6 50	6 00	6 25		
Rummelroß (Zubehör)			4 00	3 00	3 50		
Erbsen (Wintererbsen)			120 00	90 00	110 50		
„ (Sommererbsen)			1 84	1 74	1 79		
„ (Winterrüben)			1 73	1 63	1 71		
„ (Sommererbsen)			1 80	1 70	1 75		
„ (Winterrüben)			2 08	1 98	2 03		
Schweinefleisch			1 85	1 78	1 79		
Kalb- und Rindfleisch			1 13	1 03	1 05		
„ (Kalb)			1 03	1 03	1 03		
„ (Rind)			1 80	1 71	1 74		
„ (Schaf)			1 83	1 73	1 76		
„ (Ziegen)			1 73	1 63	1 67		
„ (Hühner)			1 05	1 00	1 00		
„ (Gänse)			3 10	3 00	3 00		
„ (Enten)			5 40	4 80	5 20		

Galle a. S., den 25. Oktober 1908.

Städtisches Amt der Stadt Halle a. S.

Meteorologische Station.

	26. Oktober 9 Uhr abends	27. Oktober 7 Uhr morgens
Barometer Willmors	710.8	719.0
Thermometer Celsius	3.9	2.8
Rel. Feuchtigkeitsgrad	72.4	69.7
Wind	23.1	212.2

Maximum der Temperatur am 26. Okt. 9.2°C.
Minimum in der Nacht vom 26. Okt. zum 27. Okt. 0.5°C.
Niederschläge am 27. Okt. 7 Uhr morgens: 0.0 mm.

Wetter-Aussichten.

28. Oktober: Frül Nebel, dann wolfig mit Sonnenchein.
29. Oktober: Windstiller heiter, milde, frül Nebel.
30. Oktober: Heiter bei Wolkenzug, ziemlich warm.

Letzte Nachrichten.

Die Fahrt des Parjavalballons nach Kōin.
□ Kōin, 27. Okt. (Privattelegramm.) Der „Parjavalballon“, der heute früh von Frankfurt a. M. aus die Fahrt nach Kōin angetreten hatte, wurde 10 Uhr 30 Min. über Koblenz und um 11 Uhr über Bonn geleitet. Die Ankunft in Kōin erfolgte 11 Uhr 40 Min. Die Landung bei der Militärballonhalle ging glatt von statten.

China und die Ermordung Itos.
H. Paris, 27. Okt. Die chinesische Regierung ermächtigte den Vertreter des „Newspaper Herald“, durch sein Ermächtigt zu geben, daß die chinesische Regierung von dem Bunde befreit sei, mitzutheilen, daß sie in keiner Weise für die Ermordung des Marquis Tsui die Verantwortung trage. Die chinesische Regierung läßt auf der mandchurischen Eisenbahn überhaupt keine

Polizeirechte aus und sei daher für die Borgänge auf der Eisenbahn nicht verantwortlich.
(Siehe auch unter „Ausland“.)

Von der Rückreise des Zaren.

□ Wien, 27. Okt. (Privattelegramm.) Der Kaiser von Rußland ist heute früh 8 Uhr 10 Min. von der Rückreise aus Italien hier eingetroffen und setzte um 8 Uhr 15 Min. die Reise nach Petersburg fort.

Die Union und der Kongo-Kauf.

H. London, 27. Okt. Wie aus Washington gemeldet wird, haben die Vereinigten Staaten beschloffen, die Untergliederung des Kongo-Kaufes als ein Belgien nicht eher anzuerkennen, als bis die verlangten Reformen durchgeführt sein werden. Die Vereinigten Staaten werden eine freundschaftlich abwartende Haltung einnehmen.

Ein verunglückter Vorschlag des griechischen Kriegsministers.

W. London, 27. Okt. Die „Times“ meldet aus Athen: Der Kriegsminister machte in der Kammer den sensationellen Vorschlag, eine Armeeallianz mit der Türkei einzugehen. Die Anregung wurde von der Mehrheit schweigend übergegangen. Die Oppositionsführer Theotokis und Kallis verließen die Kammer, die Mehrheit der Zeitungen schweigt ebenfalls über den Plan des Ministers.

Entlassung griechischer Prinzen aus dem Herkesdienste.

H. Athen, 27. Okt. Die Gesuche der Prinzen Nikolaus, Georg, Andreas und Christoph um Entlassung aus der Armee sind genehmigt worden.

Differenzen zwischen den Bolschakern und der Hofe.

H. Konstantinopel, 27. Okt. Große Erregung herrscht im hiesigen diplomatischen Corps wegen der Verfüzung des Auswärtigen Amtes, fortan nur Montags die Bolschaker zu empfangen. Die Bolschaker protestieren dagegen und haben hervor, daß eine derartige Maßnahme gegen die überall respektierten Rechte, internationalen Gebräuche und Privilegien der Bolschaker verstoße. Der deutsche Bolschaker wird die notwendigen Schritte unternehmen.

Schiffbruch.

H. New York, 27. Okt. Der englische Dampfer „Hestia“ hat bei der Insel Grand Manan an der Küste von Nordamerika Schiffbruch erlitten. Von der Besatzung sind 34 Mann ertrunken, nur sechs konnten gerettet werden.

Die Mücke aus der Irrenanstalt.

Graz, 27. Okt. Ein Sattlergehilfe, der auf Betreiben seiner Schwester jüngst aus der Irrenanstalt entlassen wurde und seine Frau mit einem anderen Manne hausend fand, erstsch getrennt die Frau, die nichts mehr von ihm wissen wollte, und dann sich selbst.

Vermischte Drahtnachrichten.

München, 27. Okt. Eine Nachschußung des Sprengstoff-Anschlags wurde gestern Abend im Justizpalast verübt. Kurz nach 6 Uhr ertönten zwei schußähnliche Detonationen. Beim Nachforschen fand man in einem Abort eine mit einem Dutzend Revolverkugeln, Schrauben und Eisenstücken gefüllte Blechbüchse, deren explosiver Inhalt durch Zündworte angezündet worden war. Kennenwertiger Schaden ist nicht angerichtet.
Neukirchen, 27. Okt. Nach den neuesten Befundungen des Oberamtes sind an Typhus im ganzen Bisher 17 Personen gestorben.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Schätzungen der Erzeugung von Zucker. Neben wird das Ergebnis der Umfrage der Internationalen Vereinigung für Zuckerstatistik bekannt. Wie zu erwarten war, sind die Zahlen teilweise erheblich niedriger ausgefallen als die von privater Seite vorgenommenen Schätzungen. Die Umfrage gibt für Deutschland 236 500 Tons weniger als das Zentralblatt für die Zuckerindustrie und 201 500 Tons weniger als F. O. Licht an. Oesterreich-Ungarn ist mit 160 600 bzw. 95 000 Tons geringer eingestellt als vom Zentralblatt bzw. von F. O. Licht. Für Frankreich ist das Resultat der Umfrage gegenüber den Schätzungen des Zentralblattes bzw. F. O. Lichts um 55 800 bzw. 10 800 Tons niedriger ausgefallen, für Belgien 33 000 bzw. 18 000 Tons niedriger, für Holland 63 700 bzw. 38 700 Tons niedriger. Russlands Erzeugung wird um 126 800 bzw. 41 800 Tons niedriger angesetzt. Stellt man einen wahrscheinlichen Durchschnitt für die übrigen Länder ein, so ergibt für sich ganz Europa nach der Umfrage der Statistischen Vereinigung der Zuckerindustrie ein Weniger von 716 500 Tons gegenüber der Schätzung F. O. Lichts ein Weniger von 381 000 Tons. Das Umfrage-Ergebnis zeigt also erheblich niedrigere

Backfisch-Kleider - Kleider - Kostüme
-Paletots, -Jackets, -Blusen, -Kostüm-Röcke.
Jünglings-Anzüge
Geschw. Jüdel Spezial-Haus
101 Leipzigerstrasse 101.
Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19091027038/fragment/page=0002

Pelikan-Caramel-Malz-Bier ist an Qualität unerreicht.

Wahalla-Theater

Direktor u. Besitzer: Paul Blöthgen.

bestzte Woche d. Kolossal-Programms!

8 Werner Amoros, Dr. phil. Rückle

Urkommische Pantomime: der geniale Meister der Gedächtniskunst. „Les Fils a Papa“ (Das verückte Hotel). Einzig dastehend!

Grete Gallus ♦ 5 bunds ♦ Ara Zora Vora
4 Weise's ♦ Emil Buschmann ♦ 3 Searlow's
6 Ulanoff's ♦ Optische Berichterstaltung.

Saal der Loge zu den 3 Deggen, Paradeplatz.
Mittwoch, den 10. Novbr., abends 8 Uhr:
Liederabend von

Elena Gerhardt.

Am Klavier: **Arthur Nikisch.**

Karten 3, 2, 1.50 u. 1 Mk. bei Heinrich Hothan.

Kaisersäle: 3. November, abends 8 Uhr:

Wilh. Busch — Fritz Reuter-Abend

mit über 250 Lichtbildern vom Busch-Rezitator August Schacht.

Rezitation der Meisterwerke unter Vorführung v. Lichtbildern. — August Schacht ist nach dem Urteil von Presse und Publikum gegenwärtig einer der besten Busch-Rezitatoren. Seine Vortragsgabe finden überall lebhaftes Beifall. — Eintrittskarten zu 2, 1.50 und 1.05 Mk. in der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch.

Konzert des Domkirchenchors

(Leitung: Domkantor Hans Schmidt)

Zur Feier seines 25jährigen Bestehens unter größter Mitwirkung der Frau Justizrat Marg. Eschenbach-Knüpfer, sowie des Herrn Kgl. Kammermusikanten Paul Knüpfer, am Sonntag, den 7. Nov., abends 5 Uhr, im Dom.

Karten in der Hofmusikalienhandlung H. Hothan und bei Herrn Domkantor Kiefer, (Altparplatz M. 2., Schiff M. 1., Seitenschiff M. 0.50, Emporen M. 0.25, 7115

Kaisersäle.

Donnerstag, den 28. Okt., abds. 8 Uhr, letzter Experimental-Vortrag des berühmten Meisters auf dem Gebiete offener Wasserfahrten

Fly-Cumberland. Uebersinnliches???

Die Wälder der Umgebung. Sensationelle Experimente: Wunder des menschlichen Geistes. Geheimnis der Weisheit. Phänomene der Natur. Experimentelle Psychologie. Wissenschaftliche Erörterung in unerschöpflicher Reihenfolge. Antiquarische etc. etc.

Karten im Vorverkauf zu 2.50, 1.75 u. 0.90 in der Hofmusikalienhandlung Hothan, Joppen- u. den Zigarrenhandl. Steinbrücker & Jasper, Marktstr. 10. und Max Stoy's Nachf., Magdeburgerstr. 68. An der Abendkasse Mk. 3.—, 2.—, 1.—.

Karten für Studierende beim Kassellan der Universität.

Der Verband deutscher Musiklehrerinnen

Musikgruppe Halle

veranstaltet eine Folge öffentlicher Vorträge.

1. Im grossen Hörsaal des Seminargebäudes der Universität. Montags 6 1/2 Uhr.

Herr Prof. Dr. Abert: W. A. Mozart, sein Leben und seine Werke. 15 Vorträge. Beginn: 1. November. Preis 10 M.

2. Im „Gemeinde-Hause“, Albrechtstr. 27, Donnerstags 6 1/2 Uhr.

Herr Prof. Dr. Frese: Ueber Bau und Funktion der Stimmorgane und deren krankhafte Störungen. 8 Vorträge. Beginn 28. Oktober. Preis 6 Mk.

Kartenverkauf bei Heinrich Hothan, Gr. Ulrichstr. 38 und bei Kastellan Kittelmann, Seminargebäude.

Der Hauspflege-Verein Halle a. S.

wird am 6. und 8. Novbr. 1909, abends 6 Uhr, im Stadtschützenhaus zum Besten der Krankenpflege einen Unterhaltungabend für Erwachsene und Kinder veranstalten.

I. Teil: Lebende Marionetten-Theater. Ein Märchen-Schauspiel.

II. Teil: Lebende Bilder mit Oberbegleitung.

Vorverkauf der Eintrittskarten in der Hofmusikalienhandlung von H. Hothan, und abends an der Kasse. Saalplätze für Erwachsene 3 Mk., Seitenplätze 1.50 Mk., Saalplätze für Kinder 1 Mk., Seitenplätze zu 1 Mk. nur an der Abendkasse.

Die Vorstände sind von Nathusius, Frau Direktor Baltzer, Frau von Brancow, H. M. Dinter, Frau Anna Eggert, Frau Marie Kähler, Frau Schaf, Kramer, Frau Geheimr. Niede, Frau Oberbürgermeister Rive, Frau von Metzling, Frau Dr. Schuchardt, Frau Bergat Siemens.

Sanatorium Dr. Arndt, Meiningen.

Für Nervenkranke und Gebolungsbedürftige. (Schüler im Hofe des Herrn Dr. Hofmann). Gut geeignet für Winterkuren. Unübertroffen vorzüglich auf Verlangen. Dr. med. Erich Arndt, Nervenarzt.

Schreibarbeiten jeder Art, Hallische Schreibstube.

wissenschaftl. u. geschäftl. Hand u. Maschine, Berufstätigkeiten, Buchführung, Stenographie u. a. liefert

Gemeinnütz. Unternehmen. Beschäftigung Stellenloser. Hilfskräfte für Schreib-, Kontor-, Buchdruck- u. a. Arbeiten und Tage, auch ins Haus und nach auswärts. (4760)

Rathstraße 10. Fernsprecher 2794.

Neues Theater.

Direktion: E. M. Rauffner.

Dienstag: Schwant-Revüität

Klapperstorch der Königin.

Stadt-Theater

in Halle a. S.

Fernruf 1181.

Direktion: Gotrat M. Riechardt.

Donnerstag, den 28. Oktober 10. 8 Uhr im Abend. 2 Viertel zum zweiten Male in der Neu bearbeitung des Dichters.

Jugend von heute.

Romödie in 4 Akten v. Otto Ernst. Spielleitung: Walter Sieg. Personen.

Walter Kröger, Musikdirektor, Georg Thies, Walter Kröger, f. M. Brandow, Hermann Arzt, S. Wund, Hans Oberfeld, R. Kummerfeld, Clara Hendrich, Blumenmalerin E. Kornow, Erich Wehler, Hermann Schubert, Freund G. Rudolph, Egon Wolf, Peter Walter Sieg, Anna Dienstmädchen, bei Kröger's, v. Markt-Str. 2, Defendorf, Rentier R. Schilling, Franz Wehner, A. Stahlberg, Hans Bell, Schriftf. Hecker, Eise Schöffler, Theo Normann, G. Fischbach, Musikdirektor Dr. Kröger, Arzt Ferd. Amberg, Clausen, Hofass. Paul Jungst, Hermann Kaufmann, Fr. Bern, Ein Schuhmann Ernst Lübben, Ein Kellner Ferd. Vogl.

Zeit: Die Gegenwart. Ort: Eine norddeutsche Hafenstadt. Der letzte Akt spielt 14 Tage nach dem 28. Okt.

Nach dem 2. Akt längere Pause.

Kasseneröffnung 7 Uhr. Abt. 7 1/2 Uhr. Ende geg. 10 1/2 Uhr.

Freitag, den 29. Oktober 47. Vorstell. im Abnd. 3 Viertel. 10 1/2 Uhr.

Oberon, König der Elfen.

Große romantische Feenoper in 4 Akten. Musik v. G. W. Weber. Wiesbadener Bearbeitung. Gesamtintendant: Ezzellens Georg von Hülsen. Musikdramatische Bearbeitung: Josef Scher. Stoffe: Josef Lauff. Inszenierung für die hiesige Bühne: Gotrat M. Riechardt.

Nach Schluss der Vorstellung Erfrischungen mit kleinem Schüssli im

„Weinhaus Broshowski.“

Nach Schluss der Theater angeschlossen. Restaurant Grand Hotel Berges. Täglich abends: Künstler-Konzert. Dienstags u. Donnerstags v. 4—6 Five o'clock tea.

Den werten Teilnehmern zur Nachricht, dass unser Unterricht am Mittwoch u. Donnerstag, den 27. u. 28. ds. Mts., im Hotel Kaiser Wilhelm, Bernburgerstrasse, beginnt, der Sonderkurs für jüngere Mädchen Anf. November. Das Nähere werden wir durch unseren Boten rechtzeitig zur Kenntnis bringen. Weiterer gesch. Anmeldungen erbiten wir in unserer Wohnung.

F. Rocco, E. Rocco, Universitäts-Lanzlehrer, Blumenhalstrasse 11. Kurfürstenstr. 8.

Optische Waren preiswert u. gut Gr. Ulrichstr. 1a.

Otto Unbekannt

Pianos Ritter Hof-Pianofabrik. Flügel Harmoniums Grösste Auswahl. Sicherste Garantie. Nur anerkannt gediegenes Fabrikat zu mässigem Preis. Besondere Zahlungsbedingungen.

Dr. Karl Hildebrandt, vereidigter Handels-Chemiker. Öffentliches Laboratorium für chemische u. mikroskop. Untersuchungen, Halle, Kl. Brauhausstr. 29. — Tel. 3048.

Cabaret Kaisersäle.

Täglich abends 8 Uhr: Vorstellung. Engagierte Kunstkräfte: Fernwald, Rezitator u. Chansonier. Lydia Conrad, Wiener Soubrette. Sundermann, Opernsänger, vom Metropolitan Opera House New York. Lydia Thaller, Vortragskünstlerin zur Laute. Käte Georgi, Opernsängerin vom Stadttheater Magdeburg. Ludwig v. Donath, Komponist und Kapellmeister des neuen Operetten-theaters Berlin. Paul Fliegner, Conferencier und Chansonier von Cabaret Berliner Range. Hanny Frey. Die Pausen werden ausgefüllt durch die Zigeuner-Kapelle Laszo.

Kasseneröffnung 7 1/2 Uhr. Beginn des Konzertes 8 Uhr.

Beginn des Cabarets gegen 9 Uhr.

Preise der Plätze: Terrasse 2.20, Sperritz 1.70, Saalplatz 1.20 inkl. Programm.

Jeden Donnerstag nachmittag Five o'clock tea. Schenswert für Halle: American-Bar. Grossstadtbetrieb. Geöffnet bis 2 Uhr nachts.

Freitag, den 29. Oktober 47. Vorstell. im Abnd. 3 Viertel. 10 1/2 Uhr.

Den werten Teilnehmern zur Nachricht, dass unser Unterricht am Mittwoch u. Donnerstag, den 27. u. 28. ds. Mts., im Hotel Kaiser Wilhelm, Bernburgerstrasse, beginnt, der Sonderkurs für jüngere Mädchen Anf. November. Das Nähere werden wir durch unseren Boten rechtzeitig zur Kenntnis bringen. Weiterer gesch. Anmeldungen erbiten wir in unserer Wohnung.

F. Rocco, E. Rocco, Universitäts-Lanzlehrer, Blumenhalstrasse 11. Kurfürstenstr. 8.

Optische Waren preiswert u. gut Gr. Ulrichstr. 1a.

Otto Unbekannt

Pianos Ritter Hof-Pianofabrik. Flügel Harmoniums Grösste Auswahl. Sicherste Garantie. Nur anerkannt gediegenes Fabrikat zu mässigem Preis. Besondere Zahlungsbedingungen.

Dr. Karl Hildebrandt, vereidigter Handels-Chemiker. Öffentliches Laboratorium für chemische u. mikroskop. Untersuchungen, Halle, Kl. Brauhausstr. 29. — Tel. 3048.

Optische Waren preiswert u. gut Gr. Ulrichstr. 1a.

Otto Unbekannt

Pianos Ritter Hof-Pianofabrik. Flügel Harmoniums Grösste Auswahl. Sicherste Garantie. Nur anerkannt gediegenes Fabrikat zu mässigem Preis. Besondere Zahlungsbedingungen.

Dr. Karl Hildebrandt, vereidigter Handels-Chemiker. Öffentliches Laboratorium für chemische u. mikroskop. Untersuchungen, Halle, Kl. Brauhausstr. 29. — Tel. 3048.

Optische Waren preiswert u. gut Gr. Ulrichstr. 1a.

Otto Unbekannt

Pianos Ritter Hof-Pianofabrik. Flügel Harmoniums Grösste Auswahl. Sicherste Garantie. Nur anerkannt gediegenes Fabrikat zu mässigem Preis. Besondere Zahlungsbedingungen.

Dr. Karl Hildebrandt, vereidigter Handels-Chemiker. Öffentliches Laboratorium für chemische u. mikroskop. Untersuchungen, Halle, Kl. Brauhausstr. 29. — Tel. 3048.

Optische Waren preiswert u. gut Gr. Ulrichstr. 1a.

Otto Unbekannt

Pianos Ritter Hof-Pianofabrik. Flügel Harmoniums Grösste Auswahl. Sicherste Garantie. Nur anerkannt gediegenes Fabrikat zu mässigem Preis. Besondere Zahlungsbedingungen.

Dr. Karl Hildebrandt, vereidigter Handels-Chemiker. Öffentliches Laboratorium für chemische u. mikroskop. Untersuchungen, Halle, Kl. Brauhausstr. 29. — Tel. 3048.

Optische Waren preiswert u. gut Gr. Ulrichstr. 1a.

Otto Unbekannt

Pianos Ritter Hof-Pianofabrik. Flügel Harmoniums Grösste Auswahl. Sicherste Garantie. Nur anerkannt gediegenes Fabrikat zu mässigem Preis. Besondere Zahlungsbedingungen.

Dr. Karl Hildebrandt, vereidigter Handels-Chemiker. Öffentliches Laboratorium für chemische u. mikroskop. Untersuchungen, Halle, Kl. Brauhausstr. 29. — Tel. 3048.

Singer Nähmaschinen

eigen sich am besten für jeden Haushalt und für jede Werkstatt

Zu beziehen durch unsere sämtlichen Läden in Halle a. S. nur 20 Leipzigerstr. 20. 47 Geiststr. 47. SINGER CO. Nähmaschinen Act. Ges.

Freitag, den 29. Oktober 47. Vorstell. im Abnd. 3 Viertel. 10 1/2 Uhr.

Den werten Teilnehmern zur Nachricht, dass unser Unterricht am Mittwoch u. Donnerstag, den 27. u. 28. ds. Mts., im Hotel Kaiser Wilhelm, Bernburgerstrasse, beginnt, der Sonderkurs für jüngere Mädchen Anf. November. Das Nähere werden wir durch unseren Boten rechtzeitig zur Kenntnis bringen. Weiterer gesch. Anmeldungen erbiten wir in unserer Wohnung.

F. Rocco, E. Rocco, Universitäts-Lanzlehrer, Blumenhalstrasse 11. Kurfürstenstr. 8.

Optische Waren preiswert u. gut Gr. Ulrichstr. 1a.

Otto Unbekannt

Pianos Ritter Hof-Pianofabrik. Flügel Harmoniums Grösste Auswahl. Sicherste Garantie. Nur anerkannt gediegenes Fabrikat zu mässigem Preis. Besondere Zahlungsbedingungen.

Dr. Karl Hildebrandt, vereidigter Handels-Chemiker. Öffentliches Laboratorium für chemische u. mikroskop. Untersuchungen, Halle, Kl. Brauhausstr. 29. — Tel. 3048.

Optische Waren preiswert u. gut Gr. Ulrichstr. 1a.

Otto Unbekannt

Pianos Ritter Hof-Pianofabrik. Flügel Harmoniums Grösste Auswahl. Sicherste Garantie. Nur anerkannt gediegenes Fabrikat zu mässigem Preis. Besondere Zahlungsbedingungen.

Dr. Karl Hildebrandt, vereidigter Handels-Chemiker. Öffentliches Laboratorium für chemische u. mikroskop. Untersuchungen, Halle, Kl. Brauhausstr. 29. — Tel. 3048.

Optische Waren preiswert u. gut Gr. Ulrichstr. 1a.

Otto Unbekannt

Pianos Ritter Hof-Pianofabrik. Flügel Harmoniums Grösste Auswahl. Sicherste Garantie. Nur anerkannt gediegenes Fabrikat zu mässigem Preis. Besondere Zahlungsbedingungen.

Dr. Karl Hildebrandt, vereidigter Handels-Chemiker. Öffentliches Laboratorium für chemische u. mikroskop. Untersuchungen, Halle, Kl. Brauhausstr. 29. — Tel. 3048.

Optische Waren preiswert u. gut Gr. Ulrichstr. 1a.

Otto Unbekannt

Pianos Ritter Hof-Pianofabrik. Flügel Harmoniums Grösste Auswahl. Sicherste Garantie. Nur anerkannt gediegenes Fabrikat zu mässigem Preis. Besondere Zahlungsbedingungen.

Dr. Karl Hildebrandt, vereidigter Handels-Chemiker. Öffentliches Laboratorium für chemische u. mikroskop. Untersuchungen, Halle, Kl. Brauhausstr. 29. — Tel. 3048.

Optische Waren preiswert u. gut Gr. Ulrichstr. 1a.

Otto Unbekannt

Pianos Ritter Hof-Pianofabrik. Flügel Harmoniums Grösste Auswahl. Sicherste Garantie. Nur anerkannt gediegenes Fabrikat zu mässigem Preis. Besondere Zahlungsbedingungen.

Dr. Karl Hildebrandt, vereidigter Handels-Chemiker. Öffentliches Laboratorium für chemische u. mikroskop. Untersuchungen, Halle, Kl. Brauhausstr. 29. — Tel. 3048.

Apollo-Theater

Direktion: Gustav Poller. Nur noch 5 Tage! ?? Zustinkt oder Verfaul ??

Menschen-Affe

Der Charly I. als Kunradfahrer! Charly I. im Schlafkabinett! Dazu das phänomenale Programm: Mlle. Margherita's electr. Féezie: „Im Zaubergarten.“ — 12000 Glühlampen! — Der Wunderakt des Bertha Geudert's Trio. 4 Astoria. Georg Rösser's humorist. Glanzrevüette. Die ganz andersgeartete Revüette

Freitag, den 29. Oktober 47. Vorstell. im Abnd. 3 Viertel. 10 1/2 Uhr.

Den werten Teilnehmern zur Nachricht, dass unser Unterricht am Mittwoch u. Donnerstag, den 27. u. 28. ds. Mts., im Hotel Kaiser Wilhelm, Bernburgerstrasse, beginnt, der Sonderkurs für jüngere Mädchen Anf. November. Das Nähere werden wir durch unseren Boten rechtzeitig zur Kenntnis bringen. Weiterer gesch. Anmeldungen erbiten wir in unserer Wohnung.

F. Rocco, E. Rocco, Universitäts-Lanzlehrer, Blumenhalstrasse 11. Kurfürstenstr. 8.

Optische Waren preiswert u. gut Gr. Ulrichstr. 1a.

Otto Unbekannt

Pianos Ritter Hof-Pianofabrik. Flügel Harmoniums Grösste Auswahl. Sicherste Garantie. Nur anerkannt gediegenes Fabrikat zu mässigem Preis. Besondere Zahlungsbedingungen.

Dr. Karl Hildebrandt, vereidigter Handels-Chemiker. Öffentliches Laboratorium für chemische u. mikroskop. Untersuchungen, Halle, Kl. Brauhausstr. 29. — Tel. 3048.

Optische Waren preiswert u. gut Gr. Ulrichstr. 1a.

Otto Unbekannt

Pianos Ritter Hof-Pianofabrik. Flügel Harmoniums Grösste Auswahl. Sicherste Garantie. Nur anerkannt gediegenes Fabrikat zu mässigem Preis. Besondere Zahlungsbedingungen.

Dr. Karl Hildebrandt, vereidigter Handels-Chemiker. Öffentliches Laboratorium für chemische u. mikroskop. Untersuchungen, Halle, Kl. Brauhausstr. 29. — Tel. 3048.

Optische Waren preiswert u. gut Gr. Ulrichstr. 1a.

Otto Unbekannt

Pianos Ritter Hof-Pianofabrik. Flügel Harmoniums Grösste Auswahl. Sicherste Garantie. Nur anerkannt gediegenes Fabrikat zu mässigem Preis. Besondere Zahlungsbedingungen.

Dr. Karl Hildebrandt, vereidigter Handels-Chemiker. Öffentliches Laboratorium für chemische u. mikroskop. Untersuchungen, Halle, Kl. Brauhausstr. 29. — Tel. 3048.

Optische Waren preiswert u. gut Gr. Ulrichstr. 1a.

Otto Unbekannt

Pianos Ritter Hof-Pianofabrik. Flügel Harmoniums Grösste Auswahl. Sicherste Garantie. Nur anerkannt gediegenes Fabrikat zu mässigem Preis. Besondere Zahlungsbedingungen.

Dr. Karl Hildebrandt, vereidigter Handels-Chemiker. Öffentliches Laboratorium für chemische u. mikroskop. Untersuchungen, Halle, Kl. Brauhausstr. 29. — Tel. 3048.

Optische Waren preiswert u. gut Gr. Ulrichstr. 1a.

Otto Unbekannt

Pianos Ritter Hof-Pianofabrik. Flügel Harmoniums Grösste Auswahl. Sicherste Garantie. Nur anerkannt gediegenes Fabrikat zu mässigem Preis. Besondere Zahlungsbedingungen.

Dr. Karl Hildebrandt, vereidigter Handels-Chemiker. Öffentliches Laboratorium für chemische u. mikroskop. Untersuchungen, Halle, Kl. Brauhausstr. 29. — Tel. 3048.

Pelikan-Pilsner ist den teuren böhmischen Bieren an Qualität vollständig ebenbürtig.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gvz:3:1-848334-19091027038/fragment/page=0004